

## **4. Jahresbericht** Februar 2006 – April 2007

Liebe Gesellschaftsmitglieder

Auch im vergangenen Vereinsjahr sind wir unserem Ziel, die historische Richterswiler Fontäne zu rekonstruieren, wieder einen entscheidenden Schritt näher gekommen. Am 10. Februar 2007 konnte der Vorstand in der Tagespresse bekannt geben, dass die Finanzierung unseres Projektes weitgehend sichergestellt sei. Ermöglicht wurde das durch grosszügig gewährte Darlehen im Umfang von total Fr. 650'000. Das im letzten Jahresbericht formulierte Ziel, die Fontäne noch in diesem Jahr einweihen zu können, bleibt somit in Reichweite.

### **1. 3. ordentliche Mitgliederversammlung vom Mittwoch, 22. März 2006**

An der gut besuchten Generalversammlung konnten 26 neue Mitglieder aufgenommen werden. Leider sind im Vereinsjahr 05 auch vier Mitglieder verstorben, sodass der Vorsitzende einen neuen Bestand von 423 Mitgliedern und Sponsoren bekannt geben konnte. Der gesamte Vorstand stellte sich zur Wiederwahl und wurde von der Versammlung bestätigt.

### **2. Aktivitäten des Vorstandes**

Vier Vorstandssitzungen und verschiedene Sitzungen in Arbeitsgruppen wurden zur Bewältigung der anfallenden Geschäfte abgehalten. Die Hauptarbeit ist wiederum in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Finanzierung, sowie für die Sicherstellung der Durchleitungsrechte und die Projektierung der Bauarbeiten angefallen. Mit dem Gemeindeversammlungsbeschluss vom 30. Nov. 2006 zum Gestaltungsplan „Zinggeler-Areal“ konnte auch das letzte noch nicht gesicherte Durchleitungsrecht beigebracht werden. Das für unser Projekt zuständige kantonale Amt (AWEL) hat dem Vorstand aber mitgeteilt, dass die bestehenden schriftlichen Verträge ins Grundbuch eingetragen werden müssen, was dem Vorstand viel zusätzliche Arbeit beschert hat. Mit einer einzigen Ausnahme (Zürich Versicherung) haben alle Landbesitzer bis zur Erstellung dieses Berichtes die erforderlichen Unterschriften im Grundbuchamt eintragen lassen. Ihnen sei an dieser Stelle für ihre Kooperation gedankt. Wir danken ebenfalls dem Notariat Wädenswil für die wertvolle Unterstützung bei dieser grossen Arbeit.

Am 15.3.2007 konnten der Präsident Ueli Bachmann und Herr Walter Keller (Mitglied) in Kilchberg Herrn Martin Fehle, einen ehemaligen Besitzer der Zinggeler-Fabrik, besuchen. Dieser liess uns Einblick nehmen in wertvolle alte Dokumente aus der Geschichte der Seidenzwirnerie Zinggeler und wird uns entsprechende Objekte für unser Museumsprojekt zur Verfügung stellen. Er hat ausserdem unserer Gesellschaft in grosszügiger Weise spontan Fr. 30'000 als Sponsoringbeitrag zukommen lassen. Herrn Fehle und auch unserem Mitglied Herrn Walter Keller, welcher diesen Kontakt vermittelt hat, gebührt unser herzlichster Dank.



Weil die Finanzierung unseres Projektes mit Darlehensverträgen in der Höhe von Fr. 650'000 gesichert werden konnte, hat sich der Vorstand auch mit einem möglichen Datum für die Einweihung der Fontäne befasst. Provisorisch wird dafür Sonntag, der 28. Oktober 2007, in Aussicht genommen. Ein OK mit den Vorstandsmitgliedern Ruedi Hatt, Hans Preisig und Ueli Bachmann wurde bestimmt. Weitere Mitglieder werden nach Bedarf rekrutiert.

Damit für die Einweihung der nötige Champagner zur Verfügung steht, hat Hans Preisig eine - hoffentlich genügende - Menge davon beschafft und zwecks Kühlung am 24.3. mit der freundlichen Hilfe des Tauchklubs Biber feierlich im See versenkt. Der genaue Ort soll hier nicht verraten werden. Dieser Schatz wird anlässlich der Einweihung in einem offiziellen Akt wieder geborgen und anschliessend ebenso offiziell beseitigt.

### **3. Finanzen**

Die Erfolgsrechnung der Gesellschaft weist per 31.12.06 einen Ertrag von Fr. 190'667.95 aus (im Vorjahr Fr. 148'187.70). Auch in diesem Vereinsjahr konnten die Mitglieder- und Sponsorenbeiträge wiederum gesteigert werden. Der Aufwand betrug Fr. 15'122.05 (Vorjahr Fr. 4'417.80). Die Erhöhung des Aufwandes war vor allem bedingt durch die Kosten der Werbekampagne „Endspurt“. Es resultiert somit ein Gewinn von Fr. 190'667.95 (Vorjahr 148'187.70) Das Vermögen, inklusive der schon verlegten Leitung, betrug Ende 2006 Fr. 495'398.60 (Vorjahr Fr. 319'852.70). Nicht in der Rechnung erscheinen fest zugesagte Beträge in der Höhe von Fr. 485'000.00, welche zum grossen Teil erst nach der definitiven Erteilung von Konzession und Betriebsbewilligung ausbezahlt werden können. Die Ende 06 sichergestellte Finanzierung ergibt somit einen Betrag von ca. Fr. 980'000. Bei einer korrigierten Kostenschätzung von Fr. 1'680'000 (Nov. 06) hat sich der Vorstand entschlossen, Fremdkapital im Umfange von Fr. 650'000 zu beschaffen. Dies konnte sichergestellt werden durch Kredite der Zürcher Kantonalbank in der Höhe von Fr. 250'000, von 2 privaten Geldgebern aus Wollerau mit Beträgen von Fr. 150'000 bzw. 200'000 sowie einem Kredit der Allmendkorporation Richterswil in der Höhe von Fr. 50'000. Diese Kredite wurden im Sinne von Sponsoring zu sehr guten Konditionen gewährt, die privaten Geldgeber haben den Kredit für die ersten 10 Jahre gratis zur Verfügung gestellt. Diesen grossherzigen Sponsoren und Kreditgebern gebührt unser herzlichster Dank, ebenfalls unserem Revisor Kurt Wild, der die entscheidenden Kontakte knüpfen konnte. Zahlreiche unserer Mitglieder haben weitere Mitglieder und Gönner geworben. Auch ihnen sei herzlich gedankt.

### **4. Mitgliederbestand**

Der aktuelle Mitgliederbestand umfasst (Stand April 2007): Einzelmitglieder 105, Paarmitglieder 163 (326 Personen), 12 juristische Mitglieder, 81 Gönner (seit der Gründung) und 40 Sponsoren. Dies ergibt einen totalen Bestand von 564 Mitgliedern, Gönnern und Sponsoren (gegenüber 423 im Vorjahr).

Zur Absicherung der Bauherrenhaftpflicht wurde mit der Zürich-Versicherung ein Vertrag abgeschlossen. Die Betriebshaftpflicht über einen Betrag von Fr. 10'000'000 wurde ebenfalls bei der „Zürich“ abgedeckt.

## 5. Öffentlichkeitsarbeit

Für die Kampagne „Endspurt“ wurden von unserem Werbebüro Obrist und Partner in Richterswil neue Plakate entworfen und an zahlreichen Standorten in der Gemeinde aufgestellt. Ein Plakat hat auch den Bus nach Wollerau geziert. Wir haben ausserdem versucht, die dortige Wohnbevölkerung mit einem Artikel in der Höfner Zeitung für unser Vorhaben zu gewinnen. Der Vorstand hat mit einer breit gestreuten Aktion Flyers bzw. ausführliche Dossiers zu unserm Projekt einer grossen Anzahl von Einwohnern in Richterswil/Samstagern und in Wollerau zugestellt.

Die Generalversammlung des Zürcher Heimatschutzes wurde im vergangenen Jahr am 23. September im Ortsmuseum Bären abgehalten. Ueli Bachmann ist eingeladen worden, das Springbrunnenprojekt zu präsentieren. Der Zürcher Heimatschutz hat einen Gönnerbeitrag von Fr. 500.—überwiesen. Den diesjährigen Heimatschutzpreis von Fr. 5000 hat eines unserer Mitglieder, Herr François Chappuis aus Zürich, mit der sehr gut gelungenen Renovation des Hauses Central an der Dorfstrasse gewonnen. 2/3 der Preissumme hat Herr Chappuis verdankenswerterweise unserer Gesellschaft als Sponsorenbeitrag zukommen lassen.

## 6. Stand der Bauarbeiten

Im Berichtsjahr konnten wieder wichtige Bauarbeiten ausgeführt werden. Die Leitung im Bereich der „Zinggeler-Wiese“ ist erstellt. Der Abschnitt im Seebad bis zum Strandweg ist ebenfalls ausgeführt. Die noch vorhandene Düse der historischen Springbrunnenanlage ist in so ausgezeichnetem Zustand, dass sie am alten Standort im Fontänengebäude wieder montiert werden konnte. Zurzeit wird am Teilstück Glarnerstrasse-/Schwyzerstrasse und an der Unterquerung der SBB-Geleise gearbeitet.

## 7. Dank

Auch im vergangenen Vereinsjahr haben sich die Vorstandsmitglieder, jeder in seinem Ressort, wieder mit grossem Einsatz für unser Projekt eingesetzt. Herzlichen Dank! Dank gebührt auch unseren Mitgliedern, Gönnern, Spendern und Sponsoren, sowie den grosszügigen Kreditgebern für ihre Beiträge. Dank ihrer Hilfe können wir auf eine Einweihung der Fontäne noch in diesem Jahr hoffen, falls nicht ungeahnte Hindernisse auftauchen, noch im Herbst 07. Wir sind, trotz sichergestellter Finanzierung auf ihre weitere Mithilfe angewiesen. Die Kredite müssen ja zurückbezahlt werden. Werben Sie also weiterhin unter Freunden und Bekannten neue Mitglieder für unsere Gesellschaft. Am Festakt im Herbst können Sie stolz darauf sein, dass es **Ihre Fontäne** ist, die eingeweiht wird.

Richterswil, 23. Mai 2007

Ueli Bachmann  
Präsident